

## Kurzbericht

### **Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien und Regionalentwicklung** (37. - öffentliche - Sitzung am 25. Juni 2015)

#### **Beratungsthemen:**

1. **Eine gemeinsame europäische Verantwortung - Zuständigkeiten für die Flüchtlingsaufnahme in Europa fair regeln**  
Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/1209](#)

*Der Ausschuss führte die Mitberatung durch und schloss sich einstimmig dem Votum des federführenden - Ausschusses für Inneres und Sport an, dem Landtag die Annahme des Antrags in geänderter Fassung zu empfehlen.*

2. **TISA im Windschatten von TTIP: Transparenz und demokratische Legitimation sicherstellen, öffentliche Dienstleistungen ausklammern!**  
Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/1984](#)

*Die Koalitionsfraktionen kündigten die Vorlage eines Änderungsvorschlags an. Der Ausschuss kam bei Stimmenthaltung der CDU-Fraktion überein, die Beratung danach fortzusetzen.*

3. **Ausschussreise im ersten Halbjahr 2016 auf die Iberische Halbinsel**

*Der Ausschuss setzte die Planung der parlamentarischen Informationsreise fort.*

4. **Auswärtige ganztägige Ausschusssitzung am 24.09.2015 - Gedankenaustausch mit der EUREGIO und der EDR**

*Der Ausschuss setze die Planung der auswärtigen Sitzung fort und kam u. a. überein, an einem Ort auf niederländischer Seite zu tagen.*

5. **Beteiligung des Landtages in Angelegenheiten der Europäischen Union**

*Der Ausschuss bat die Landesregierung, ihn auch schriftlich über den Aktuellen Stand der Erarbeitung der EU-Datenschutzgrundverordnung zu unterrichten.*

6. **Terminabsprachen, Verschiedenes**

*Der Ausschuss kam überein, auf die für den 2. Juli 2015 vorgesehene Sitzung zu verzichten, um seinen Mitgliedern die Teilnahme an der ansonsten zeitgleichen Auftaktveranstaltung der Landesregierung zur europäischen Förderung für die niedersächsischen Regionen in Göttingen zu ermöglichen.*

*Ferner bat der Ausschuss die Landesregierung, ihn vor dem Hintergrund eines kürzlich beim MW geführten Gesprächs zum Thema TTIP über den Stand der Verhandlungen zu diesem Vertrag und insbesondere über den Inhalt dieses Gesprächs zu unterrichten. Zu dieser Unterrichtung, die in der für den 9. Juli 2015 vorgesehenen Sitzung erfolgen soll, soll den Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr sowie des Unterausschusses „Verbraucherschutz“ die Teilnahme anheimgestellt werden. In diesem Zusammenhang legte der Ausschuss Wert darauf, das Querschnittsthema TTIP weiterhin federführend zu behandeln.*